

Wer ist die Wahlliste PEMH?

Sie treffen dort auf viele Kolleginnen und Kollegen, die aus der Wahlliste PEMH machen, was sie ist:

Eine Initiative von engagierten Pflegenden mit dem festen Ziel vor Augen, die Rahmenbedingungen unseres Berufes positiv mit zu gestalten und diese sichtbar werden zu lassen. Gerne könnt ihr uns eure Fragen und Wünsche mitteilen.

Pflegende Eifel/Mosel/Hunsrück



Unser Programm findet ihr auf:



www.pflegende-eifel-mosel-hunsrueck.de/



www.facebook.com/pemh1/

Pflegende Eifel/Mosel/Hunsrück



Wahlliste

Pflegende Eifel / Mosel / Hunsrück



... Nah bei den Kollegen an der Basis

... Nah am Patienten / Bewohner,

... Nah bei den Angehörigen!

www.Pflegende-Eifel-Mosel-Hunsrueck.de



Wir sind die Wahlliste PEMH

Die Wahlliste PEMH ist eine berufspolitische Interessensvereinigung engagierter Pflegender in der Großregion Eifel / Mosel / Hunsrück.

Zusammen sind wir eine trägerübergreifende, unabhängige Wahlliste, welche die Varianten des Pflegeberufes in unserer Region repräsentiert. Wir kommen traditionell aus der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Altenpflege und rekrutieren uns demnächst auch aus der generalistischen Ausbildung.

Wir sind professionell Pflegende in Voll-, Teil- und Elternzeit – beschäftigt, als Führungskräfte, oder als selbstständige Kolleginnen und Kollegen aller Fachbereiche aus dem stationären, rehabilitierenden sowie dem ambulanten Bereich.

Unser Ziel ist es, die Rahmenbedingungen unseres Berufes aktiv mitzugestalten und diese weiter zu entwickeln. Unser Anspruch ist es, allen beruflich Pflegenden der Großregion Eifel / Mosel / Hunsrück eine Stimme zu verleihen.

Dabei verstehen wir uns als Sender und als Empfänger – über unsere Homepage, bzw. unserer Facebook-Seite nutzen wir die Gelegenheit, die berufspolitischen Botschaften und Themen für die Kolleginnen & Kollegen in unserer Region zeitnah aufzubereiten und zu vermitteln.

www.Pflegende-Eifel-Mosel-Hunsrueck.de

Neues Denken, Impulse setzen, verlässlich arbeiten

Dabei haben wir folgende Schwerpunkte identifiziert:

- ✓ Wir wollen die heilberufliche Rolle der Pflegenden definieren und ausbauen. Insbesondere die komplementären pflegerischen Methoden müssen endlich auf solide Füße gestellt werden.
- ✓ Des Weiteren setzen wir auf die Zukunftssicherung durch kontinuierliche Qualitätsverbesserung von Aus-, Fort- und Weiterbildung. Unser Fokus liegt auf speziellen Weiterbildungen so z.B. zum Pflegeexperten für Menschen mit Demenz und / oder zum Pflegeexperten für kultursensible und interkulturelle Pflege.
- ✓ Wir wollen uns der Nachwuchsgewinnung widmen, indem wir mehr kreative Lösungen wie z.B. feste Kooperationen mit Schulen der Sekundarstufen 1 und 2 anstreben.
- ✓ Die Servicequalität der Kammer ist uns als Dienstleistungszentrum für alle Pflichtmitglieder ein ernstes Anliegen. So soll das Serviceangebot der Kammer weiterentwickelt werden, so z.B. eine Altersvorsorge für die Kammermitglieder*innen.
- ✓ Wir würden gerne den Auszubildenden die beitragsfreie Mitgliedschaft in der Landespflegekammer ermöglichen.
- ✓ Wir möchten die traditionellen Arbeitsfelder der Kinderkrankenpflege und Altenpflege erhalten und attraktiv gestalten sowie neue Arbeitsfelder erschließen (z.B. Kitas und in Schulen).